

1.3. Anhang III: Modulhandbuch

Das Modulhandbuch wird gemäß § 1 Abs. (1) der *Satzung der Technischen Universität Darmstadt zur Regelung der Bekanntmachung von Satzungen der Technischen Universität Darmstadt* vom 18. März 2010 elektronisch veröffentlicht.

Themenbereich							
A1 Spracherwerb und Textproduktion							
Modulname							
Spracherwerb							
Code	Credits	Workload	Selbststudium	Dauer des Moduls	Angebotsturnus		
A1-1	6 CP	180 h	150 h	1 Semester	Jährlich (WS)		
1	Lehrveranstaltungen (Kurse)						
	Code	Titel		Lehrform	Kontaktzeit	CP	Gruppengröße
	A1-1	Spracherwerb (wechselnde Themen)		S	2 SWS	6	ca. 30
2	Lehrinhalt						
	Ziel des Moduls ist die Sensibilisierung der Studierenden für spracherwerbsspezifische Prozesse. Dazu werden wissenschaftstheoretische Konzepte vorgestellt, die als Ausgangsbasis für die Formulierung von Spracherwerbstheorien dienen. Die Teilnehmerinnen und -teilnehmer erwerben zudem grundlegende Kenntnisse der Fremd- und Zweitspracherwerbsforschung, ihrer Entwicklung und ihrer Geltungsbedingungen. Neuere wissenschaftliche Erkenntnisse zur Vermittlung von mehr als zwei Sprachen im Rahmen von Mehrsprachigkeitsmodellen bilden einen weiteren Bezugspunkt und werden in dieser Veranstaltung ebenso kritisch reflektiert wie verschiedene Einflussfaktoren auf den Spracherwerb.						
3	Qualifikationsziele						
	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind vertraut mit den grundlegenden Prinzipien und Modellen des Lernens und Lehrens von Sprachen. Sie entwickeln die Fähigkeit, sich kritisch mit den vorgestellten Theorien, Modellen und Ansätzen auseinanderzusetzen und diese vergleichend zu analysieren.						
4	Prüfungsformen						
	In diesem Modul wird eine unbenotete Studienleistung abgelegt, deren Umfang und Form spätestens zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben wird.						
5	Voraussetzung für die Teilnahme						
	Keine						
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten						
	Bestehen der Prüfungsleistung						
7	Verwendbarkeit des Moduls						
	Master Germanistische Sprachwissenschaft, gültig für beide Wahlschwerpunkte						
8	Stellenwert der Note für die Endnote						
	Das Modul geht nicht in die Gesamtnote ein.						
9	Modulbeauftragte						
	Prof. Dr. Britta Hufeisen						

Themenbereich						
<i>A1 Spracherwerb und Textproduktion</i>						
Modulname						
<i>Schreibforschung/Textproduktion</i>						
Code	Credits	Workload	Selbststudium	Dauer des Moduls	Angebotsturnus	
A1-2	6 CP	180 h	150 h	1 Semester	Jährlich (WS)	
1	Lehrveranstaltungen (Kurse)					
	Code	Titel	Lehrform	Kontaktzeit	CP	Gruppengröße
	A1-2	Schreibforschung/Textproduktion (wechselnde Themen)	S	2 SWS	6	ca. 30
2	Lehrinhalt					
	Ziel des Moduls ist es, die Studierenden in die Theorie des Schreibens und Schreibprozesse einzuführen. Dabei geht es sowohl um konzeptionelle als auch textspezifische Aspekte des Schreibens.					
3	Qualifikationsziele					
	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind vertraut mit den grundlegenden Prinzipien und Modellen des Lernens und Lehrens von Sprachen. Zudem können die Studierenden die unterrichtliche Relevanz der vermittelnden Modelle einschätzen und begründen. Sie sind mit verschiedenen Schreibprozessmodellen vertraut, können den Schreibprozess nachvollziehen und ihn eigenständig in Relation zu verschiedenen Textsorten reflektieren.					
4	Prüfungsformen					
	In diesem Modul wird eine unbenotete Studienleistung abgelegt, deren Umfang und Form spätestens zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben wird.					
5	Voraussetzung für die Teilnahme					
	Keine					
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten					
	Bestehen der Prüfungsleistung					
7	Verwendbarkeit des Moduls					
	Master Germanistische Sprachwissenschaft, gültig für beide Wahlschwerpunkte					
8	Stellenwert der Note für die Endnote					
	Das Modul geht nicht in die Gesamtnote ein.					
9	Modulbeauftragte					
	Prof. Dr. Britta Hufeisen					

Themenbereich						
<i>A1 Spracherwerb und Textproduktion</i>						
Modulname						
<i>Recherche und Analyse: Spracherwerb und Textproduktion</i>						
Code	Credits	Workload	Selbststudium	Dauer des Moduls	Angebotsturnus	
A1-3	3 CP	90 h	85 h	1 Semester	Jedes Semester	
1	Lehrveranstaltungen (Kurse)					
	Code	Titel	Lehrform	Kontaktzeit	CP	Gruppengröße
	A1-3	Recherche und Analyse: Spracherwerb und Textproduktion	Begl SSt	5 h	3	1
2	Lehrinhalt					
	Ziel des Moduls ist die Erarbeitung von theoretischen Kenntnissen zu Grundlagen rund um Schreiben, Spracherwerb und Sprachenlernen und die Anwendung auf eine selbstgewählte Fragestellung aus diesem Themenbereich.					
3	Qualifikationsziele					
	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind in der Lage, Forschungsansätze, Denkrichtungen und Ergebnisse zu diesem Themenbereich kritisch zu beurteilen, Modelle und analytische Zugänge kompetent anzuwenden und eine eigene wissenschaftliche Position einzunehmen und diese zu begründen.					
4	Prüfungsformen					
	Es wird eine benotete Fachprüfung in der Form einer Hausarbeit zu einem ausgewählten Thema des Themenbereichs abgelegt.					
5	Voraussetzung für die Teilnahme					
	Keine					
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten					
	Bestehen der Prüfungsleistung					
7	Verwendbarkeit des Moduls					
	Master Germanistische Sprachwissenschaft, gültig für beide Wahlschwerpunkte					
8	Stellenwert der Note für die Endnote					
	Die Modulnote geht zu 10% in die Gesamtnote ein.					
9	Modulbeauftragte					
	Prof. Dr. Britta Hufeisen					

Themenbereich						
A2 Text und Kultur						
Modulname						
Sprache im Text						
Code	Credits	Workload	Selbststudium	Dauer des Moduls	Angebotsturnus	
A2-1	6 CP	180 h	150 h	1 Semester	Jährlich (WS)	
1	Lehrveranstaltungen (Kurse)					
	Code	Titel	Lehrform	Kontaktzeit	CP	Gruppengröße
	A2-1	Sprache im Text (wechselnde Themen)	S	2 SWS	6	ca. 30
2	Lehrinhalt					
	Ziel des Moduls ist, den Studierenden einen vertieften Überblick über die sprachsystematischen, sprachpragmatischen und stilistischen Grundlagen der Text- und Diskurslinguistik zu vermitteln und sie zu eigenständigen textlinguistischen, textstilistischen und/oder diskursanalytischen Untersuchungen zu befähigen.					
3	Qualifikationsziele					
	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind mit verschiedenen Forschungsansätzen der Text- und Diskurslinguistik vertraut und entwickeln in der Auseinandersetzung mit diesen die Fähigkeit, diese in kritischer Weise zu reflektieren und für eigenes analytisches Arbeiten fruchtbar zu machen. Sie können insbesondere gesellschaftlich relevante Diskurse auf hohem Niveau reflektieren.					
4	Prüfungsformen					
	In dem Modul wird eine unbenotete Studienleistung abgelegt, deren Umfang und Form spätestens zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben wird.					
5	Voraussetzung für die Teilnahme					
	Keine					
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten					
	Bestehen der Prüfungsleistung					
7	Verwendbarkeit des Moduls					
	Master Germanistische Sprachwissenschaft, gültig für beide Wahlschwerpunkte					
8	Stellenwert der Note für die Endnote					
	Das Modul geht nicht in die Gesamtnote ein.					
9	Modulbeauftragte					
	Prof. Dr. Nina Janich					

Themenbereich						
A2 Text und Kultur						
Modulname						
Kultur und Kommunikation						
Code	Credits	Workload	Selbststudium	Dauer des Moduls	Angebotsturnus	
A2-2	6 CP	180 h	150 h	1 Semester	Jährlich (WS)	
1	Lehrveranstaltungen (Kurse)					
	Code	Titel	Lehrform	Kontaktzeit	CP	Gruppengröße
	A2-2	Kultur und Kommunikation (wechselnde Themen)	S	2 SWS	6	ca. 30
2	Lehrinhalt					
	Ziel des Moduls ist es, die Kulturspezifik von Textsorten sowie zentrale Aspekte interkultureller Kommunikation zu erarbeiten und die Folgen für die Textrezeption und Textproduktion in fremden Sprachen zu diskutieren. Dabei geht es auch um die Bewusstmachung der Sozialisierung in der Erstsprache und die Folgen für die Textproduktion.					
3	Qualifikationsziele					
	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind mit verschiedenen Forschungsansätzen der Text- und Diskurslinguistik vertraut und entwickeln in der Auseinandersetzung mit diesen die Fähigkeit, diese in kritischer Weise zu reflektieren und für eigenes analytisches Arbeiten fruchtbar zu machen. Sie können insbesondere die Kulturspezifik von Textsorten und diskursiven Prozessen berücksichtigen.					
4	Prüfungsformen					
	In diesem Modul wird eine unbenotete Studienleistung abgelegt, deren Umfang und Form spätestens zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben wird.					
5	Voraussetzung für die Teilnahme					
	Keine					
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten					
	Bestehen der Prüfungsleistung					
7	Verwendbarkeit des Moduls					
	Master Germanistische Sprachwissenschaft, gültig für beide Wahlschwerpunkte					
8	Stellenwert der Note für die Endnote					
	Das Modul geht nicht in die Gesamtnote ein.					
9	Modulbeauftragte					
	Prof. Dr. Nina Janich					

Themenbereich						
A2 Text und Kultur						
Modulname						
Recherche und Analyse: Text und Kultur						
Code	Credits	Workload	Selbststudium	Dauer des Moduls	Angebotsturnus	
A2-3	3 CP	90 h	85 h	1 Semester	Jedes Semester	
1	Lehrveranstaltungen (Kurse)					
	Code	Titel	Lehrform	Kontaktzeit	CP	Gruppengröße
	A2-3	Recherche und Analyse: Text und Kultur	Begl SSt	5 h	3	1
2	Lehrinhalt					
	Ziel des Moduls ist die Erarbeitung des Zusammenhangs von Sprachverwendung, Text und Kultur am Beispiel einer ausgewählten Fragestellung des Themenbereichs.					
3	Qualifikationsziele					
	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind in der Lage, Forschungsansätze, Denkrichtungen und Ergebnisse zu diesem Themenbereich kritisch zu beurteilen, Modelle und analytische Zugänge kompetent anzuwenden und eine eigene wissenschaftliche Position einzunehmen und diese zu begründen.					
4	Prüfungsformen					
	Es wird eine benotete Fachprüfung in der Form einer Hausarbeit zu einem ausgewählten Thema des Themenbereichs abgelegt.					
5	Voraussetzung für die Teilnahme					
	Keine					
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten					
	Bestehen der Prüfungsleistung					
7	Verwendbarkeit des Moduls					
	Master Germanistische Sprachwissenschaft, gültig für beide Wahlschwerpunkte					
8	Stellenwert der Note für die Endnote					
	Die Modulnote geht zu 10% in die Gesamtnote ein.					
9	Modulbeauftragte					
	Prof. Dr. Nina Janich					

B Wahlpflicht-Schwerpunkt „Textkompetenz“ (alternativ zu C „DaF/DaZ“)						
Themenbereich						
<i>B1 Sprache im Beruf</i>						
Modulname						
<i>Fachkommunikation</i>						
Code	Credits	Workload	Selbststudium	Dauer des Moduls	Angebotsturnus	
B1-1	6 CP	180 h	150 h	1 Semester	Jährlich (SoSe)	
1	Lehrveranstaltungen (Kurse)					
	Code	Titel	Lehrform	Kontaktzeit	CP	Gruppengröße
	B1-1	Fachkommunikation (wechselnde Themen)	S	2 SWS	6	ca. 15
2	Lehrinhalt					
	Ziel des Seminars ist, die Studierenden vertieft in die sprachwissenschaftliche Teildisziplin der Fachsprachenlinguistik einzuführen, in Forschungsparadigmen, aktuelle Fragestellungen und Methoden ebenso wie in die linguistische Beschreibung der Merkmale von Wissenschafts- und Berufssprachen.					
3	Qualifikationsziele					
	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind mit linguistisch relevanten Fragestellungen und Problemen der Fachsprachenforschung vertraut und sind in der Lage, sich die notwendigen Methoden selbständig anzueignen. Sie sind in der Lage, fachsprachliche Texte (sprach)kritisch zu reflektieren.					
4	Prüfungsformen					
	In diesem Modul wird eine unbenotete Studienleistung abgelegt, deren Umfang und Form spätestens zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben wird.					
5	Voraussetzung für die Teilnahme					
	Keine					
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten					
	Bestehen der Prüfungsleistung					
7	Verwendbarkeit des Moduls					
	Master Germanistische Sprachwissenschaft, Wahlpflicht-Schwerpunkt „Textkompetenz“					
8	Stellenwert der Note für die Endnote					
	Das Modul geht nicht in die Gesamtnote ein.					
9	Modulbeauftragte					
	Prof. Dr. Nina Janich					

Wahlpflicht-Schwerpunkt „Textkompetenz“ (alternativ zu C „DaF/DaZ“)							
Themenbereich							
<i>B1 Sprache im Beruf</i>							
Modulname							
<i>Sprache im Text (Vertiefung)</i>							
Code	Credits	Workload	Selbststudium	Dauer des Moduls	Angebotsturnus		
B1-2	6 CP	180 h	150 h	1 Semester	Jährlich (SoSe)		
1	Lehrveranstaltungen (Kurse)						
Code	Titel			Lehrform	Kontaktzeit	CP	Gruppengröße
B1-2	Sprache im Text (Vertiefung) (wechselnde Themen)			S	2 SWS	6	ca. 15
2	Lehrinhalt						
Ziel des Seminars ist es, die Aspekte des Moduls A2-1 zu vertiefen und die Studierenden zur selbstständigen Entwicklung von Fragestellungen aus dem Bereich der Diskurslinguistik, Textlinguistik und Textstilistik anzuregen.							
3	Qualifikationsziele						
Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind mit linguistisch relevanten Fragestellungen der Text- und Diskurslinguistik vertraut und sind in der Lage, sich die notwendigen Methoden selbstständig anzueignen. Sie sind in der Lage, gesellschaftlich relevante Diskurse (sprach)kritisch zu reflektieren.							
4	Prüfungsformen						
In diesem Modul wird eine unbenotete Studienleistung abgelegt, deren Umfang und Form spätestens zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben wird.							
5	Voraussetzung für die Teilnahme						
Erfolgreicher Abschluss von Modul A2-1 empfohlen							
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten						
Bestehen der Prüfungsleistung							
7	Verwendbarkeit des Moduls						
Master Germanistische Sprachwissenschaft, Wahlpflicht-Schwerpunkt „Textkompetenz“							
8	Stellenwert der Note für die Endnote						
Das Modul geht nicht in die Gesamtnote ein.							
9	Modulbeauftragte						
Prof. Dr. Nina Janich							

Wahlpflicht-Schwerpunkt „Textkompetenz“ (alternativ zu C „DaF/DaZ“)							
Themenbereich							
<i>B1 Sprache im Beruf</i>							
Modulname							
<i>Recherche und Analyse: Sprache im Beruf</i>							
Code	Credits	Workload	Selbststudium	Dauer des Moduls	Angebotsturnus		
B1-3	6 CP	180 h	175 h	1 Semester	Jedes Semester		
1	Lehrveranstaltungen (Kurse)						
	Code	Titel		Lehrform	Kontaktzeit	CP	Gruppengröße
	B1-3	Recherche und Analyse: Sprache im Beruf		Begl SSt	5 h	6	1
2	Lehrinhalt						
	Ziel des Moduls ist die eigenständige Erarbeitung des Zusammenhangs von Sprache und Beruf an einem ausgewählten Thema des Themenbereichs.						
3	Qualifikationsziele						
	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können berufsrelevante linguistische Fragestellungen eigenständig bearbeiten. Sie können kompetent wissenschaftliche Texte verfassen und werden sich damit auch ihrer eigenen fachlichen und methodischen Kompetenz für anwendungsorientierte Fragestellungen im Bereich „Textkompetenz“ bewusst.						
4	Prüfungsformen						
	Es wird eine benotete Fachprüfung in der Form einer Hausarbeit zu einem ausgewählten Thema des Themenbereichs abgelegt.						
5	Voraussetzung für die Teilnahme						
	Keine						
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten						
	Bestehen der Prüfungsleistung						
7	Verwendbarkeit des Moduls						
	Master Germanistische Sprachwissenschaft, Wahlpflicht-Schwerpunkt „Textkompetenz“						
8	Stellenwert der Note für die Endnote						
	Die Modulnote geht zu 20% in die Gesamtnote ein.						
9	Modulbeauftragte						
	Prof. Dr. Nina Janich						

Wahlpflicht-Schwerpunkt „Textkompetenz“ (alternativ zu C „DaF/DaZ“)							
Themenbereich							
<i>B1 Sprache im Beruf</i>							
Modulname							
<i>Angewandte Linguistik im Selbststudium</i>							
Code	Credits	Workload	Selbststudium	Dauer des Moduls	Angebotsturnus		
B1-4	6 CP	180 h	177 h	1 Semester	Jedes Semester		
1	Lehrveranstaltungen (Kurse)						
	Code	Titel		Lehrform	Kontaktzeit	CP	Gruppengröße
	B1-4	Angewandte Linguistik im Selbststudium		Begl SSt	3 h	6	1
2	Lehrinhalt						
	Ziel ist es, auf der Basis des UTB-Handbuchs „Angewandte Linguistik“ (Knapp et al.) das Spektrum der Angewandten Linguistik im Selbststudium zu erarbeiten, d.h. die verschiedenen Arbeitsfelder, die dafür notwendigen linguistischen Qualifikationen und Beispielanwendungen kennen zu lernen und mittels Übungsaufgaben kritisch zu reflektieren. Zudem dient die Textarbeit der beruflichen Orientierung, in welchen Arbeitsfeldern Linguistinnen und Linguisten benötigt werden.						
3	Qualifikationsziele						
	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind mit linguistisch relevanten Fragestellungen und Problemen der Berufspraxis vertraut und können Übungsaufgaben eigenständig bearbeiten. Sie können selbstorganisiert und strukturiert lernen und können sich im Berufsfeld orientieren.						
4	Prüfungsformen						
	Benotete Studienleistung in Form einer 30-minütigen Prüfung zu den Inhalten des Handbuchs						
5	Voraussetzung für die Teilnahme						
	Keine						
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten						
	Bestehen der Prüfungsleistung						
7	Verwendbarkeit des Moduls						
	Master Germanistische Sprachwissenschaft, Wahlpflicht-Schwerpunkt „Textkompetenz“.						
8	Stellenwert der Note für die Endnote						
	Das Modul geht nicht in die Gesamtnote ein.						
9	Modulbeauftragte						
	Prof. Dr. Nina Janich						

Wahlpflicht-Schwerpunkt „Textkompetenz“ (alternativ zu C „DaF/DaZ“)						
Themenbereich						
<i>B1 Sprache im Beruf</i>						
Modulname						
<i>Projekt Textkompetenz</i>						
Code	Credits	Workload	Selbststudium	Dauer des Moduls	Angebotsturnus	
B1-5	9 CP	270 h	250-270 h	1 Semester	Jedes Semester	
1	Lehrveranstaltungen (Kurse)					
Code	Titel		Lehrform	Kontaktzeit	CP	Gruppengröße
B1-5	Projekt Textkompetenz (einschlägiges Praktikum oder Projekt in den Bereichen Unternehmenskommunikation/ Werbung/PR, Medien, Sprachberatung, Verlagswesen, Institutionelle Kommunikation)		P	fak.	9	1
2	Lehrinhalt					
Ziel dieses Moduls ist die praxisorientierte Anwendung und Erprobung der Kompetenzen der vorgängigen Module in berufsrelevanten Institutionen oder Unternehmen. Alternativ zu einem Praktikum kann in Absprache mit der Modulbeauftragten auch ein Forschungsprojekt bearbeitet werden, das sich auf den Themenbereich „Textkompetenz“ bzw. „Sprache im Beruf“ bezieht, oder ein sprachwissenschaftliches Tutorium im JBA-Teilfach Germanistik geleitet werden.						
3	Qualifikationsziele					
Die Studierenden kennen einen Ausschnitt der Berufspraxis und vertiefen ihre Fach- und Methodenkompetenz in Bezug auf anwendungsbezogene Fragestellung. Sie können ihr fachliches Wissen sachbezogen weitergeben und sind fähig, theoretisches Wissen an praktische Problemstellungen anzupassen und für die Problemlösung fruchtbar zu machen.						
4	Prüfungsformen					
Das Modul schließt mit einer unbenoteten Studienleistung in Form eines Praktikums- bzw. Projektberichts.						
5	Voraussetzung für die Teilnahme					
Erfolgreicher Abschluss der Module aus den Themenbereichen A2 und B1 empfohlen						
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten					
Absolvieren des Praktikums (Nachweis) u.Ä., Bestehen der Prüfungsleistung						
7	Verwendbarkeit des Moduls					
Master Germanistische Sprachwissenschaft, Wahlpflicht-Schwerpunkt „Textkompetenz“.						
8	Stellenwert der Note für die Endnote					
Das Modul geht nicht in die Gesamtnote ein.						
9	Modulbeauftragte					
Prof. Dr. Nina Janich						

Wahlpflicht-Schwerpunkt „Textkompetenz“ (alternativ zu C „DaF/DaZ“)							
Themenbereich							
<i>B2 Wahlpflichtvertiefung</i>							
Modulname							
<i>Seminar I</i>							
Code	Credits	Workload	Selbststudium	Dauer des Moduls	Angebotsturnus		
B2-1	6 CP	180 h	150 h	1 Semester	Jedes Semester		
1	Lehrveranstaltungen (Kurse)						
Code	Titel			Lehrform	Kontaktzeit	CP	Gruppengröße
B2-1	Seminar I			S	2 SWS	6	wechselnd
2	Lehrinhalt						
<p>Ziel des Moduls ist eine Vertiefung im Forschungs- und Arbeitsbereich „Sprache und Beruf“.</p> <p>Hier können thematisch komplementäre Veranstaltungen zu B1 besucht werden, zum Beispiel in den Themenfeldern Medienlinguistik/Journalismus, Wirtschaftslinguistik, Wissenschaftskommunikation, Digital Humanities, Übersetzungswissenschaft u.a. Die Veranstaltungen können aus dem Angebot des Instituts für Sprach- und Literaturwissenschaft oder in Absprache mit der Modulbeauftragten und den betreffenden Dozentinnen und Dozenten auch aus anderen Fachgebieten gewählt werden (z.B. aus den Interdisziplinären Studienschwerpunkten, aber auch aus Auslandsgermanistiken im Rahmen eines Erasmus-Auslandssemesters, z.B. Nijmegen: Wirtschaftslinguistik; Aarhus: Wirtschaftslinguistik, Wissenschaftskommunikation; Abo/Turku: Wirtschaftslinguistik, Fachkommunikation und Übersetzung).</p>							
3	Qualifikationsziele						
<p>Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erweitern ihre Perspektive um berufsspezifische Aspekte und interdisziplinäre Fragestellungen. Sie sind mit den linguistisch relevanten Problemstellungen mind. eines spezifischen Berufsfeldes und den dortigen Anforderungen an Textkompetenz vertraut und können selbständig zu ausgewählten Fragestellungen Lösungen entwickeln.</p>							
4	Prüfungsformen						
<p>In diesem Modul wird eine unbenotete Studienleistung abgelegt, deren Umfang und Form spätestens zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben wird.</p>							
5	Voraussetzung für die Teilnahme						
Keine							
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten						
Bestehen der Prüfungsleistung							
7	Verwendbarkeit des Moduls						
Master Germanistische Sprachwissenschaft, Wahlpflicht-Schwerpunkt „Textkompetenz“							
8	Stellenwert der Note für die Endnote						
Das Modul geht nicht in die Gesamtnote ein.							
9	Modulbeauftragte						
Prof. Dr. Nina Janich							

Wahlpflicht-Schwerpunkt „Textkompetenz“ (alternativ zu C „DaF/DaZ“)							
Themenbereich							
<i>B2 Wahlpflichtvertiefung</i>							
Modulname							
<i>Seminar II</i>							
Code	Credits	Workload	Selbststudium	Dauer des Moduls	Angebotsturnus		
B2-2	6 CP	180 h	150 h	1 Semester	Jedes Semester		
1	Lehrveranstaltungen (Kurse)						
Code	Titel			Lehrform	Kontaktzeit	CP	Gruppengröße
B2-2	Seminar II			S	2 SWS	6	wechselnd
2	Lehrinhalt						
<p>Ziel des Moduls ist eine Vertiefung im Forschungs- und Arbeitsbereich „Sprache und Beruf“.</p> <p>Hier können thematisch komplementäre Veranstaltungen zu B1 besucht werden, zum Beispiel in den Themenfeldern Medienlinguistik/Journalismus, Wirtschaftslinguistik, Wissenschaftskommunikation, Digital Humanities, Übersetzungswissenschaft u.a. Die Veranstaltungen können aus dem Angebot des Instituts für Sprach- und Literaturwissenschaft oder in Absprache mit der Modulbeauftragten und den betreffenden Dozentinnen und Dozenten auch aus anderen Fachgebieten gewählt werden (z.B. aus den Interdisziplinären Studienschwerpunkten, aber auch aus Auslandsgermanistiken im Rahmen eines Erasmus-Auslandssemesters, z.B. Nijmegen: Wirtschaftslinguistik; Aarhus: Wirtschaftslinguistik, Wissenschaftskommunikation; Abo/Turku: Wirtschaftslinguistik, Fachkommunikation und Übersetzung).</p>							
3	Qualifikationsziele						
<p>Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erweitern ihre Perspektive um berufsspezifische Aspekte und interdisziplinäre Fragestellungen. Sie sind mit den linguistisch relevanten Problemstellungen mind. eines spezifischen Berufsfeldes und den dortigen Anforderungen an Textkompetenz vertraut und können selbstständig zu ausgewählten Fragestellungen Lösungen entwickeln.</p>							
4	Prüfungsformen						
<p>In diesem Modul wird eine unbenotete Studienleistung abgelegt, deren Umfang und Form spätestens zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben wird.</p>							
5	Voraussetzung für die Teilnahme						
Keine							
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten						
Bestehen der Prüfungsleistung							
7	Verwendbarkeit des Moduls						
Master Germanistische Sprachwissenschaft, Wahlpflicht-Schwerpunkt „Textkompetenz“							
8	Stellenwert der Note für die Endnote						
Das Modul geht nicht in die Gesamtnote ein.							
9	Modulbeauftragte						
Prof. Dr. Nina Janich							

Wahlpflicht-Schwerpunkt „Textkompetenz“ (alternativ zu C „DaF/DaZ“)							
Themenbereich							
<i>B2 Wahlpflichtvertiefung</i>							
Modulname							
<i>Recherche und Analyse: Wahlpflichtthema</i>							
Code	Credits	Workload	Selbststudium	Dauer des Moduls	Angebotsturnus		
B2-3	3 CP	90 h	85 h	1 Semester	Jedes Semester		
1	Lehrveranstaltungen (Kurse)						
	Code	Titel		Lehrform	Kontaktzeit	CP	Gruppengröße
	B2-3	Recherche und Analyse: Wahlpflichtthema		Begl SSt	5 h	3	1
2	Lehrinhalt						
	Ziel des Moduls ist eine Vertiefung im Forschungs- und Arbeitsbereich „Sprache und Beruf“ durch die intensive und selbstständige Bearbeitung einer ausgewählten Fragestellung zum Themenbereich der gewählten Wahlpflichtvertiefung (vgl. Module B2-1 und B2-2).						
3	Qualifikationsziele						
	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erweitern ihre Perspektive um berufsspezifische Aspekte und interdisziplinäre Fragestellungen und können ihr linguistisches Wissen an einer ausgewählten Fragestellung anwenden, selbstständig zu ausgewählten Fragestellungen Lösungen entwickeln und ihre eigene Position wissenschaftlich begründen.						
4	Prüfungsformen						
	Es wird eine benotete Fachprüfung in der Form einer Hausarbeit zu einem ausgewählten Thema des gewählten Wahlpflichtbereichs abgelegt.						
5	Voraussetzung für die Teilnahme						
	Keine						
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten						
	Bestehen der Prüfungsleistung						
7	Verwendbarkeit des Moduls						
	Master Germanistische Sprachwissenschaft, Wahlpflicht-Schwerpunkt „Textkompetenz“						
8	Stellenwert der Note für die Endnote						
	Die Modulnote geht zu 10% in die Gesamtnote ein.						
9	Modulbeauftragte						
	Prof. Dr. Nina Janich						

Wahlpflicht-Schwerpunkt „Deutsch als Fremd- und Zweitsprache“ (alternativ zu B „Textkompetenz“)						
Themenbereich						
C1 Vertiefung DaF/DaZ						
Modulname						
Gegenstände DaF/DaZ						
Code	Credits	Workload	Selbststudium	Dauer des Moduls	Angebotsturnus	
C1-1	6 CP	180 h	150 h	1 Semester	Jährlich (SoSe)	
1	Lehrveranstaltungen (Kurse)					
	Code	Titel	Lehrform	Kontaktzeit	CP	Gruppengröße
	C1-1	Gegenstände DaF/DaZ (wechselnde Themen)	S	2 SWS	6	ca. 15
2	Lehrinhalt					
	Die Vermittlung der Fertigkeiten spielt in einem Sprachunterricht, der auf eine kommunikative Sprachhandlungskompetenz ausgerichtet ist, eine wesentliche Rolle. Ziel des Moduls ist die Auseinandersetzung mit theoretischen Grundlagen zentraler Fertigungsbereiche des fremd- und zweitsprachlichen Lernens und Lehrens. Es werden zielgruppenspezifische Vermittlungskonzepte vorgestellt und diskutiert, die die einzelnen Fertigungsbereiche sinnvoll integrieren. Dabei spielen Fragen der sprachpraktischen Umsetzung ebenso eine Rolle wie die Förderung des autonomen Lernens über die konkrete Unterrichtssituation hinaus. Vor dem Hintergrund eines sprachbezogenen landeskundlichen Ansatzes erlangen die Studierenden zudem Kenntnisse über die historischen und gesellschaftlichen Entwicklungen in deutschsprachigen Ländern und lernen kulturspezifische Aspekte des unterrichtlichen Handelns kennen.					
3	Qualifikationsziele					
	Die Studierenden sind mit zentralen Fertigungsbereichen und ihren Vermittlungsmöglichkeiten sowie mit den bildungs- und gesellschaftspolitischen Rahmenbedingungen und den Zielen von Deutsch als Fremd- und Zweitsprache vertraut. Sie können ein Thema im Bereich von Landeskunde, Literaturwissenschaft o.Ä. in Bezug auf DaF/DaZ wissenschaftlich fundiert bearbeiten.					
4	Prüfungsformen					
	In diesem Modul wird eine unbenotete Studienleistung abgelegt, deren Umfang und Form spätestens zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben wird.					
5	Voraussetzung für die Teilnahme					
	Erfolgreicher Abschluss des Themenbereichs A1 empfohlen					
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten					
	Bestehen der Prüfungsleistung					
7	Verwendbarkeit des Moduls					
	Master Germanistische Sprachwissenschaft, Wahlpflicht-Schwerpunkt „Deutsch als Fremd- und Zweitsprache“					
8	Stellenwert der Note für die Endnote					
	Das Modul geht nicht in die Gesamtnote ein.					
9	Modulbeauftragte					
	Prof. Dr. Britta Hufeisen					

Wahlpflicht-Schwerpunkt „Deutsch als Fremd- und Zweitsprache“ (alternativ zu B „Textkompetenz“)						
Themenbereich C1 Vertiefung DaF/DaZ						
Modulname Rahmenbedingungen DaF/DaZ						
Code	Credits	Workload	Selbststudium	Dauer der Module	Angebotsturnus	
C1-2	6 CP	180 h	150 h	1 Semester	Jährlich (SoSe)	
1	Lehrveranstaltungen (Kurse)					
	Code	Titel	Lehrform	Kontaktzeit	CP	Gruppengröße
	C1-2	Rahmenbedingungen DaF/DaZ (wechselnde Themen)	S	2 SWS	6	ca. 15
2	Lehrinhalt In diesem Modul werden Berufsfelder (Bildungsmanagement, Unterrichtstheorie und -praxis usw.) identifiziert, ihre Rahmenbedingungen diskutiert und in Relation zum eigenen Ausbildungsziel gesetzt.					
3	Qualifikationsziele Die Studierenden sind mit zentralen Fertigungsbereichen und ihren Vermittlungsmöglichkeiten sowie mit den bildungs- und gesellschaftspolitischen Rahmenbedingungen und den Zielen von Deutsch als Fremd- und Zweitsprache vertraut. Sie können ein Thema im Bereich von Landeskunde, Literaturwissenschaft o.Ä. in Bezug auf DaF/DaZ wissenschaftlich fundiert bearbeiten.					
4	Prüfungsformen In dem Modul wird eine unbenotete Studienleistung abgelegt, deren Umfang und Form spätestens zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben wird.					
5	Voraussetzung für die Teilnahme Erfolgreicher Abschluss des Themenbereichs A1 empfohlen					
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung					
7	Verwendbarkeit des Moduls Master Germanistische Sprachwissenschaft, Wahlpflicht-Schwerpunkt „Deutsch als Fremd- und Zweitsprache“					
8	Stellenwert der Note für die Endnote Das Modul geht nicht in die Gesamtnote ein.					
9	Modulbeauftragte Prof. Dr. Britta Hufeisen					

Wahlpflicht-Schwerpunkt „Deutsch als Fremd- und Zweitsprache“ (alternativ zu B „Textkompetenz“)						
Themenbereich C1 Vertiefung DaF/DaZ						
Modulname Recherche und Analyse: DaF/DaZ						
Code	Credits	Workload	Selbststudium	Dauer der Module	Angebotsturnus	
C1-3	6 CP	180 h	175 h	1 Semester	Jedes Semester	
1	Lehrveranstaltungen (Kurse)					
	Code	Titel	Lehrform	Kontaktzeit	CP	Gruppengröße
	C1-3	Recherche und Analyse: DaF/DaZ	Begl SSt	5 h	6	1
2	Lehrinhalt Ziel des Moduls ist es, ein selbstgewähltes Thema im Hinblick auf die Berufsfelder für DaF und DaZ, ihre Rahmenbedingungen und ihre Ziele in Theorie und Praxis zu vertiefen.					
3	Qualifikationsziele Die Studierenden sind mit zentralen Fertigungsbereichen und ihren Vermittlungsmöglichkeiten sowie mit den bildungs- und gesellschaftspolitischen Rahmenbedingungen und den Zielen von Deutsch als Fremd- und Zweitsprache vertraut. Sie können ein Thema im Bereich von Landeskunde, Literaturwissenschaft o.Ä. in Bezug auf DaF/DaZ selbstständig und wissenschaftlich fundiert bearbeiten.					
4	Prüfungsformen Es wird eine benotete Fachprüfung in der Form einer Hausarbeit zu einem ausgewählten Thema des gewählten Wahlpflichtbereichs abgelegt.					
5	Voraussetzung für die Teilnahme Erfolgreicher Abschluss des Themenbereichs A1 empfohlen					
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung					
7	Verwendbarkeit des Moduls Master Germanistische Sprachwissenschaft, Wahlpflicht-Schwerpunkt „Deutsch als Fremd- und Zweitsprache“					
8	Stellenwert der Note für die Endnote Die Modulnote geht zu 20% in die Gesamtnote ein.					
9	Modulbeauftragte Prof. Dr. Britta Hufeisen					

Wahlpflicht-Schwerpunkt „Deutsch als Fremd- und Zweitsprache“ (alternativ zu B „Textkompetenz“)						
Themenbereich						
C1 Vertiefung DaF/DaZ						
Modulname						
DaZ/DaF im Selbststudium						
Code	Credits	Workload	Selbststudium	Dauer der Module	Angebotsturnus	
C1-4	6 CP	180 h	177 h	1 Semester	Jedes Semester	
1	Lehrveranstaltungen (Kurse)					
	Code	Titel	Lehrform	Kontaktzeit	CP	Gruppengröße
	C1-4	DaZ/DaF im Selbststudium	BeglSSt	3 h	6	1
2	Lehrinhalt					
	Im begleiteten Selbststudium haben Studierende die Möglichkeit, ihre methodischen und didaktischen Kenntnisse in einem Bereich (z.B. Landeskundedidaktik, Literaturdidaktik, Wortschatzarbeit, Mehrsprachigkeitsdidaktik oder früher Fremdsprachenunterricht) zu vertiefen.					
3	Qualifikationsziele					
	Die Studierenden können ein Thema im Bereich von Landeskunde, Literaturwissenschaft o.Ä. in Bezug auf DaF/DaZ selbständig und wissenschaftlich fundiert bearbeiten.					
4	Prüfungsformen					
	Benotete Studienleistung in Form einer 30-minütigen Prüfung					
5	Voraussetzung für die Teilnahme					
	Erfolgreicher Abschluss des Themenbereichs A1 empfohlen					
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten					
	Bestehen der Prüfungsleistung					
7	Verwendbarkeit des Moduls					
	Master Germanistische Sprachwissenschaft, Wahlpflicht-Schwerpunkt „Deutsch als Fremd- und Zweitsprache“					
8	Stellenwert der Note für die Endnote					
	Das Modul geht nicht in die Gesamtnote ein.					
9	Modulbeauftragte					
	Prof. Dr. Britta Hufeisen					

Wahlpflicht-Schwerpunkt „Deutsch als Fremd- und Zweitsprache“ (alternativ zu B „Textkompetenz“)							
Themenbereich							
C1 Vertiefung DaF/DaZ							
Modulname							
Projekt DaF/DaZ							
Code	Credits	Workload	Selbststudium	Dauer der Module	Angebotsturnus		
C1-5	9 CP	270 h	260-270 h	1 Semester	Jedes Semester		
1	Lehrveranstaltungen (Kurse)						
	Code	Titel		Lehrform	Kontaktzeit	CP	Gruppengröße
	C1-5	Projekt DaF/DaF (einschlägiges Praktikum oder Projekt in den Bereichen Goethe-Institut, ZfA, Medien, Universität, Volkshochschule)		P	fak.	9	1
2	Lehrinhalt						
	Ziel dieses Moduls ist die praxisorientierte Anwendung der vorgängigen Module in berufsrelevanten Institutionen.						
3	Qualifikationsziele						
	<ul style="list-style-type: none"> • Selbstständige und begleitete Erarbeitung eines Themas im Bereich von Landeskunde, Literaturwissenschaft o.ä. in Bezug auf DaF/DaZ • Fähigkeit zur Anleitung von Schreibprozessen • qualifiziertes Feedback auf Texte in der Fremd- und Zweitsprache Deutsch geben können • Beratungsgespräche über das (fremdsprachliche) Schreiben strukturieren und gestalten können • Beratungs- und Gesprächsführungstechniken kennen und anwenden • Workshops und Kurse zum Schreiben in der Erst- und Zweit-/Fremdsprache gestalten können 						
4	Prüfungsformen						
	Das Modul schließt mit einem schriftlichen Praktikums- bzw. Projektbericht.						
5	Voraussetzung für die Teilnahme						
	Erfolgreicher Abschluss der A- und der übrigen C1-Module empfohlen						
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten						
	Absolvieren des Praktikums o.Ä. (Nachweis), Bestehen der Prüfungsleistung						
7	Verwendbarkeit des Moduls						
	Master Germanistische Sprachwissenschaft, Wahlpflicht-Schwerpunkt „Deutsch als Fremd- und Zweitsprache“						
8	Stellenwert der Note für die Endnote						
	Das Modul geht nicht in die Endnote ein.						
9	Modulbeauftragte						
	Prof. Dr. Britta Hufeisen						

Wahlpflicht- Schwerpunkt „Deutsch als Fremd- und Zweitsprache“ (alternativ zu B „Textkompetenz“)						
Themenbereich <i>C2 Vertiefung Textkompetenz und Unterricht</i>						
Modulname <i>Unterrichts-, Bildungssprache, Sprache im Beruf in der Praxis</i>						
Code	Credits	Workload	Selbststudium	Dauer des Moduls	Angebotsturnus	
C2-1	6 CP	180 h	150 h	1 Semester	Jährlich (WS)	
1	Lehrveranstaltungen (Kurse)					
	Code	Titel	Lehrform	Kontaktzeit	CP	Gruppengröße
	C2-1	Unterrichts-, Bildungssprache, Sprache im Beruf in der Praxis	S	2 SWS	6	ca. 15
2	Lehrinhalt In diesem Modul geht es um konzeptuelle linguistische Unterschiede zwischen Alltags- und Bildungssprache bzw. BICS und CALP sowie ihren Bezug auf Unterrichtszusammenhänge, um Indikatoren bei der Identifizierung von Lernersprache(n).					
3	Qualifikationsziele Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können über konzeptionelle Unterscheidungen von Alltags- und Bildungssprache, BICS und CALP und deren unterrichtliche Relevanz reflektieren sowie diese für den Unterricht fruchtbar machen. Sie können unterrichtliches Handeln auf die spezifischen Bedingungen ihrer Zielgruppe abstimmen und sind sich kulturspezifischer Aspekte des Lehrens und Lernens fremder Sprachen bewusst, sie können Unterschiede identifizieren und auf Unterrichtszusammenhänge übertragen.					
4	Prüfungsformen In diesem Modul wird eine unbenotete Studienleistung abgelegt (Portfolio).					
5	Voraussetzung für die Teilnahme Erfolgreicher Abschluss der A-Module und des Themenbereichs C1 empfohlen					
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung					
7	Verwendbarkeit des Moduls Master Germanistische Sprachwissenschaft, Wahlpflicht-Schwerpunkt „Deutsch als Fremd- und Zweitsprache“					
8	Stellenwert der Note für die Endnote Das Modul geht nicht in die Gesamtnote ein.					
9	Modulbeauftragte Prof. Dr. Britta Hufeisen					

Wahlpflicht- Schwerpunkt „Deutsch als Fremd- und Zweitsprache“ (alternativ zu B „Textkompetenz“)						
Themenbereich						
<i>C2 Vertiefung Textkompetenz und Unterricht</i>						
Modulname						
<i>Projekt SchreibCenter</i>						
Code	Credits	Workload	Selbststudium	Dauer des Moduls	Angebotsturnus	
C2-2	6 CP	180 h	160 h	1 Semester	Jedes Semester	
1	Lehrveranstaltungen (Kurse)					
	Code	Titel	Lehrform	Kontaktzeit	CP	Gruppengröße
	C2-2	Projekt SchreibCenter	P	20 h	6	ca. 15
2	Lehrinhalt					
	Im Projektmodul SchreibCenter ist die Teilnahme an der Weiterbildung „Schreibberatung & Schreibtraining“ (Modul 3) vorgesehen, die die Gestaltung von Schreibberatungsgesprächen und Schreibtrainings zum Inhalt hat. Im Rahmen dieser Veranstaltung beschäftigen sich die Studierenden mit Techniken des Feedbacks zu Texten in der Erst- und Fremd-/Zweitsprache, der Schreibberatung, der Gesprächsführung sowie der Gestaltung von Kursen und Workshops zum Schreiben.					
3	Qualifikationsziele					
	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können über konzeptionelle Unterscheidungen von Alltags- und Bildungssprache, BICS und CALP und deren unterrichtliche Relevanz reflektieren sowie diese für den Unterricht fruchtbar machen. Sie können unterrichtliches Handeln auf die spezifischen Bedingungen ihrer Zielgruppe abstimmen und sind sich kulturspezifischer Aspekte des Lehrens und Lernens fremder Sprachen bewusst, sie können Unterschiede identifizieren und auf Unterrichtszusammenhänge übertragen.					
4	Prüfungsformen					
	In diesem Modul wird eine unbenotete Studienleistung abgelegt (Praxiserkundung).					
5	Voraussetzung für die Teilnahme					
	Erfolgreicher Abschluss der A-Module und des Themenbereichs C1 empfohlen					
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten					
	Bestehen der Prüfungsleistung					
7	Verwendbarkeit des Moduls					
	Master Germanistische Sprachwissenschaft, Wahlpflicht-Schwerpunkt „Deutsch als Fremd- und Zweitsprache“					
8	Stellenwert der Note für die Endnote					
	Das Modul geht nicht in die Gesamtnote ein.					
9	Modulbeauftragte					
	Prof. Dr. Britta Hufeisen					

Wahlpflicht- Schwerpunkt „Deutsch als Fremd- und Zweitsprache“ (alternativ zu B „Textkompetenz“)						
Themenbereich <i>C2 Vertiefung Textkompetenz und Unterricht</i>						
Modulname <i>Recherche und Analyse: Textkompetenz und Unterricht</i>						
Code C2-3	Credits 3 CP	Workload 90 h	Selbststudium 85 h	Dauer des Moduls 1 Semester	Angebotsturnus Jedes Semester	
1	Lehrveranstaltungen (Kurse)					
	Code	Titel	Lehrform	Kontaktzeit	CP	Gruppengröße
	C2-3	Recherche und Analyse: Textkompetenz und Unterricht	Begl SSt	5 h	3	1
2	Lehrinhalt Ziel dieses Moduls ist die Vertiefung der Inhalte aus der Textlinguistik und Sprachlehr- und -lernforschung sowie deren Transfer auf verschiedene Anwendungssituationen an einem selbstgewählten Thema zum Themenbereich.					
3	Qualifikationsziele Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können über konzeptionelle Unterscheidungen von Alltags- und Bildungssprache, BICS und CALP und deren unterrichtliche Relevanz reflektieren sowie diese für den Unterricht fruchtbar machen. Sie können unterrichtliches Handeln auf die spezifischen Bedingungen ihrer Zielgruppe abstimmen und sind sich kulturspezifischer Aspekte des Lehrens und Lernens fremder Sprachen bewusst, sie können Unterschiede identifizieren und auf Unterrichtszusammenhänge übertragen.					
4	Prüfungsformen Es wird eine benotete Fachprüfung in der Form einer Hausarbeit zu einem ausgewählten Thema des gewählten Wahlpflichtbereichs abgelegt.					
5	Voraussetzung für die Teilnahme Erfolgreicher Abschluss der A-Module und des Themenbereichs C1 empfohlen					
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung					
7	Verwendbarkeit des Moduls Master Germanistische Sprachwissenschaft, Wahlpflicht-Schwerpunkt „Deutsch als Fremd- und Zweitsprache“					
8	Stellenwert der Note für die Endnote Die Modulnote geht zu 10% in die Gesamtnote ein.					
9	Modulbeauftragte Prof. Dr. Britta Hufeisen					

Themenbereich						
<i>D Forschungs- und Methodenkompetenz</i>						
Modulname						
<i>Forschungsmethoden</i>						
Code D1	Credits 6 CP	Workload 180 h	Selbststudium 165 h	Dauer des Moduls 1 Semester	Angebotsturnus Jedes Semester	
1	Lehrveranstaltungen (Kurse)					
	Code	Titel	Lehrform	Kontaktzeit	CP	Gruppengröße
	D1	Forschungsmethoden	OS	1 SWS	6	ca. 30
2	Lehrinhalt					
	Ziel dieses Moduls ist die Vertiefung, Übung und Festigung wissenschaftstheoretischer und methodischer Kompetenzen in beiden Wahlschwerpunkten zur Vorbereitung der Master Thesis.					
3	Qualifikationsziele					
	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kennen unterschiedliche Konzeptionen wissenschaftlichen Arbeitens und sind fähig, die Konzeptionen ihrer wissenschaftlichen Studien und die jeweilige Methodenwahl wissenschaftstheoretisch zu begründen. Sie haben Textkompetenz einer spezifischen Qualität erworben und können wissenschaftliche wie anwendungsbezogene Fragestellungen selbständig entwickeln.					
4	Prüfungsformen					
	In diesem Modul wird eine unbenotete Studienleistung in Form einer Aufarbeitung und Präsentation ausgewählter Forschungsmethoden erbracht.					
5	Voraussetzung für die Teilnahme					
	Erfolgreicher Abschluss der A-Module empfohlen					
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten					
	Bestehen der Prüfungsleistung					
7	Verwendbarkeit des Moduls					
	Master Germanistische Sprachwissenschaft, beide Wahlschwerpunkte					
8	Stellenwert der Note für die Endnote					
	Das Modul geht nicht in die Endnote ein.					
9	Modulbeauftragte					
	Prof. Dr. Britta Hufeisen/Prof. Dr. Nina Janich					

Themenbereich						
<i>D Forschungs- und Methodenkompetenz</i>						
Modulname						
<i>Studien-/Forschungsprojekt zur Vorbereitung der Thesis</i>						
Code	Credits	Workload	Selbststudium	Dauer des Moduls	Angebotsturnus	
D2	6 CP	180 h	175 h	1 Semester	Jedes Semester	
1	Lehrveranstaltungen (Kurse)					
	Code	Titel	Lehrform	Kontaktzeit	CP	Gruppengröße
	D2	Studien-/Forschungsprojekt zur Vorbereitung der Thesis	P	fak.	6	1
2	Lehrinhalt					
	Ziel dieses Moduls ist die Vertiefung, Übung und Festigung wissenschaftstheoretischer und methodischer Kompetenzen in beiden Wahlschwerpunkten zur Vorbereitung der Master Thesis.					
3	Qualifikationsziele					
	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kennen unterschiedliche Konzeptionen wissenschaftlichen Arbeitens und sind fähig, die Konzeptionen ihrer wissenschaftlichen Studien und die jeweilige Methodenwahl wissenschaftstheoretisch zu begründen. Sie haben Textkompetenz einer spezifischen Qualität erworben und können wissenschaftliche wie anwendungsbezogene Fragestellungen selbständig entwickeln.					
4	Prüfungsformen					
	In diesem Modul wird eine unbenotete Studienleistung in Form eines schriftlichen Entwurfs/Exposés einer Forschungsarbeit vorgelegt, Möglich sind zudem Transkriptionen, empirische Erhebungen, elektronische Korpusaufbereitungen o.Ä.					
5	Voraussetzung für die Teilnahme					
	Erfolgreicher Abschluss der A-Module und der Module aus B1 bzw. C1 empfohlen					
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten					
	Bestehen der Prüfungsleistung					
7	Verwendbarkeit des Moduls					
	Master Germanistische Sprachwissenschaft, beide Wahlschwerpunkte					
8	Stellenwert der Note für die Endnote					
	Das Modul geht nicht in die Gesamtnote ein.					
9	Modulbeauftragte					
	Prof. Dr. Britta Hufeisen/Prof. Dr. Nina Janich					

Als Modul D3 zählt die Master Thesis. Sie geht zu 50% in die Gesamtnote ein.